



Ressort: Politik

In Rom Prof. Giuseppe Contes zweite Regierung

Rom, 06.09.2019 [ENA]

In Rom Prof. Giuseppe Contes zweite Regierung, ein Bündnis zwischen der 5-Sterne-Bewegung (M5S) und der Demokratischen Partei (PD), wurde am 5. September vereidigt und machte sich an die Arbeit mit Einwanderung, Haushalt und Hochgeschwindigkeitsbahn (TAV) Verbindung von Turin nach Lyon zu seinen größten Herausforderungen. Die Regierung, die immer am selben Tag ihre erste Kabinettsitzung abgehalten hat, wird am Montag

9. September im Repräsentantenhaus und am Dienstag im Senat mit Vertrauensstimmen konfrontiert sein. Bei der ersten Kabinettsitzung wurde die Wahl des ehemaligen PD-Premiers Paolo Gentiloni zum vorgeschlagenen EU-Kommissar bestätigt. Jetzt soll die Regierung ernsthaft an einer geschäftigen Agenda arbeiten.

Als Wirtschaftsminister muss Roberto Gualtieri ein Budget für 2020 aufstellen, um eine Mehrwertsteuererhöhung von 23 Milliarden Euro zu verhindern, die Reduzierung des Steuerkeils und einen Mindestlohn einzuführen.

Als langjähriger Europaabgeordneter soll er jedoch über die Erfahrung Europas verfügen, die für die Arbeit unerlässlich sein wird. Luciana Lamorgese, die im Gegensatz zu ihrer Vorgänger überhaupt keine sozialen Medien nutzt, wird als Innenministerin die Aufgabe haben, die strenge Anti-Migrationspolitik ihres Vorgängers, Matteo Salvini, zu ändern.

Als ehemalige Präfektin von Mailand hat sie jedoch Erfahrung mit der Ausarbeitung einer integrativen Migrationspolitik.

Mit einem Durchschnittsalter von 47 Jahren ist diese Regierung die jüngste in der italienischen Geschichte und es gibt auch ein Drittel der weiblichen Minister, sieben von 21.

Die Regierung hat 10 M5S-Minister, neun von der sozialdemokratischen Partei PD und einen von der kleinen linken Partei für Freie und Gleichberechtigte (LeU), die auch die Regierung unterstützt, und einen Technokraten in Lamorgese.

Luigi Di Maio (M5S-Vorsitzender) jetzt im Außenministerium sagte, die Regierung beabsichtige, sich den Veränderungen auf globaler Ebene zu stellen und einen offenen Dialog mit italienischen Partnern zu führen, ohne natürlich auf die gemeinsamen europäischen und atlantischen Werte, die die Geschichte Italiens kennzeichnen, zu verzichten.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Vorrangiges Augenmerk wird auf die unmittelbarsten Herausforderungen und Notfälle wie das Mittelmeer, Afrika und das Migrationsproblem gelegt, bei denen diese Regierung für eine größere Verantwortung für Europa und die Überwindung der Dublin-Verordnung einsetzen will.

Insbesondere Afrika muss nicht mehr nur als Anlass zur Sorge gesehen werden, sondern als Gelegenheit, neue strategische Partner zu identifizieren, mit denen die Entwicklung und das Wachstum Italiens gefördert werden können.

Investitionen in aufstrebende Märkte, technologische Innovation und wissenschaftliche Forschung sind wichtige Stellen für die Internationalisierung des gesamten Landessystems, um die Dynamik eines nachhaltigen und integrativen Wachstums und die Berücksichtigung von nachhaltiger Entwicklung und mehr globalen Klimaschutz zu fördern und positive Wachstums. Auch dies wird ein grundlegender Punkt der Aktivität sein, die diese Regierung mit Dauerhaftigkeit und Entschlossenheit verfolgen möchte.

Bericht online lesen:

https://www.european-news-agency.de/politik/in_rom_prof_giuseppe_contes_zweite_regierung-75727/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Dr. Carlo Marino

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.